

# *Internationale Musiktage*

1983 | 2017

Hessen Main-Taunus Hofheim

**3. bis 9. Juli 2017**

Hofheim am Taunus



Meisterkurse  
für Violine und Kontrabass

---

Violinkurs für Jugendliche

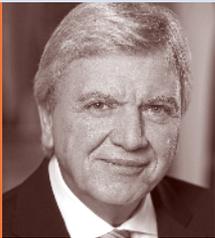
---

Violin-Preis

---

Konzerte

# Grüßworte



*Veranstaltungen wie die „Internationalen Musiktage“ in Hofheim, die inzwischen auf eine lange Tradition zurückblicken können, sind feste Bestandteile der vielfältigen und reichen Kultur unseres Landes. Ich freue mich, meine Verbundenheit mit dieser Initiative ausdrücken zu können.*

*Kultur ist das Fundament unserer Gesellschaft, das Künstlerinnen und Künstler stetig weiter ausbauen. Deshalb ist die Förderung der Kultur eine unverzichtbare Aufgabe nicht nur des Staates, sondern der Gesellschaft insgesamt. Gerade das persönliche Engagement kann dazu einen wesentlichen Beitrag leisten. Nicht zuletzt die „Internationalen Musiktage“ in Hofheim zeigen das beispielhaft. Seit über 30 Jahren führen sie hervorragende Musikerinnen und Musiker aus vielen Teilen Europas und der Welt zusammen und sorgen damit auf künstlerischer Ebene für Dialog und Weiterentwicklung. Gleichzeitig bieten sie dem interessierten Publikum in der Region eine hervorragende Möglichkeit, besondere Musik-erlebnisse zu genießen.*

*Wir wollen in Hessen unser kulturelles Erbe pflegen und für die Zukunft bewahren. Künstlerinnen und Künstler zu fördern, ist Teil dieser Anstrengungen. Ich danke allen, die sich daran beteiligen und die dazu beitragen, dass ein Ereignis wie die „Internationalen Musiktage“ in Hofheim stattfinden kann.*

Volker Bouffier  
(Hessischer Ministerpräsident)

*Sehr geehrte Damen und Herren,  
liebe Freunde der Musik,*

*dass der Musik eine verbindende Kraft innewohnt, hat wahrscheinlich jeder Mensch schon einmal erfahren dürfen. Gemeinsames Musizieren berührt und schärft die Sinne auf ganz besondere Weise – und schlägt Brücken zwischen den Menschen. In diesem Kontext stehen auch die 35. „Internationalen Musiktage“, zu denen Alois Kottmann auch in diesem Jahr wieder einlädt.*

*Musiker und Musikliebhaber sind eine große Familie. Und so ist es mittlerweile schon Tradition, dass den Kursteilnehmern von Bürgern der Stadt Hofheim kostenfrei Zimmer zur Verfügung gestellt werden. Die persönlichen Verbindungen, die daraus erwachsen, sind oftmals von Dauer und bleibendem Wert. So ergibt sich ein Rahmen für eine ebenso bemerkenswerte wie auch fruchtbringende Veranstaltung, die das kulturelle Leben im Main-Taunus-Kreis – und darüber hinaus – bereichert.*

*Liebhaber des klassischen Instrumentalspiels sollten die „Internationalen Musiktage“ daher nicht verpassen. Und wer sich dafür interessiert, wie Meister und Schüler miteinander musizieren und voneinander profitieren, ist gleichermaßen willkommen.*

*So schließt sich der harmonische Kreis: im Zeichen anspruchsvollster Musik.*

Michael Cyriax  
(Landrat)



# Grußworte



*Liebe Freunde der Musik,  
liebe Hofheimerinnen und Hofheimer,  
liebe Gäste,*

*bereits zum 35. Mal finden die „Internationalen Musiktage“ bei uns in Hofheim statt. Mit ihren Konzerten und der Verleihung des Alois-Kottmann-Preises*

*sind sie für uns in Hofheim von großer kultureller Bedeutung und zählen zu den musikalischen Veranstaltungs-Highlights.*

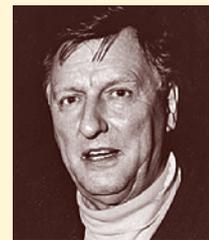
*Im Rahmen der „Internationalen Musiktage Hessen Main-Taunus Hofheim“ dürfen wir uns auf ein hohes künstlerisches Niveau freuen und auf interessante Begegnungen von Menschen und Künstlern aus den verschiedensten Ländern und Nationen in und außerhalb Europas.*

*Ich bedanke mich bei all jenen, die dieses musikalische Ereignis ins Leben gerufen haben und sich um die Organisation kümmern. Sie bereichern mit Ihrem Engagement das kulturelle Leben in unserer kleinen Stadt für alle Hofheimer Bürgerinnen und Bürger und musikinteressierte Gäste aus nah und fern auf besondere Art und Weise.*

*Ich wünsche den „Internationalen Musiktagen 2017“ einen erfolgreichen Verlauf, den Musikern und Musikerinnen viel Freude an der gemeinsamen Erarbeitung großer Werke und dem Publikum unvergessliche Momente.*

*Ich würde mich freuen, Sie bei einem der Konzerte begrüßen zu dürfen.*

*Gisela Stang  
(Bürgermeisterin)*



*Sehr geehrte Damen und Herren,  
liebe Freunde der „Internationalen Musiktage“,*

*mit den Musiktagen 2017 ändert sich das instrumentale Fachangebot unserer Initiative.*

*Prof. Günter Ludwig kann uns leider nicht mehr zur Verfügung stehen. Mein aufrichtiger Dank an ihn für viele überragende künstlerische Höhepunkte gilt diesem Freund und Ausnahmepianisten. Mit ihm war es möglich, das große klassische Violin-Klavier-Repertoire auf hohem Niveau zu Gehör zu bringen. Auf unseren gemeinsamen CDs ist zum Glück Bedeutendes gespeichert und beim Klassik Center Kassel für Interessenten verfügbar.*

*Stellvertretend für das Fach Klavier bietet in diesem Jahr der außergewöhnliche Kontrabassist Bruno Suys seinen Unterricht an. Er wird sich in unserer Eröffnungs-Soiree dem Publikum vorstellen, worauf man mit Recht gespannt sein darf. Bruno Suys ist Solo-Kontrabassist an der Frankfurter Oper und lehrt an Dr. Hoch's Konservatorium.*

*Der Geiger Boris Kottmann wird in der Soiree mit der vielgelobten Pianistin Ioana Delioran zu hören sein.*

*So wünsche ich unseren Kursteilnehmern und dem Hofheimer Publikum ein genussreiches Eröffnungskonzert.*

*Wir wünschen Ihnen viele bereichernde menschliche und musikalische Begegnungen bei den diesjährigen „Internationalen Musiktagen“.*

*Herzlich  
Ihr Alois Kottmann  
(Künstlerischer Leiter)*

# Empfang-Soiree

---

**MONTAG, 3. JULI 2017**

**18.00 UHR**

Schönborn-Saal im Kellereigebäude  
Burgstraße 28, Hofheim a.T.

**Offizieller Empfang der Stadt Hofheim a.T.  
durch Bürgermeisterin Gisela Stang**

*BRUNO SUYS – Kontrabass*  
*BORIS KOTTMANN – Violine*  
*IOANA DELIORAN – Klavier*  
**ENSEMBLE BELLA CORDA:**

*ANJA HOLZAPFEL (VI.)*  
*ANNA-MAREIKE SCHAEFFER (VI.)*  
*ANGELIKA SCHAFFAR-KOTTMANN (VI.)*  
*BORIS KOTTMANN (VI. UND Ltg.)*

Werke von G. Ph. Telemann, J. Brahms,  
J. Jongen und G. Bottesini

---

*Eintritt frei – Spenden erbeten*

---

KursteilnehmerInnen und Dozenten der Musiktage 2016

# Schlusskonzert

---

**SONNTAG, 9. JULI 2017**

**17.00 UHR**

Schönborn-Saal im Kellereigebäude  
Burgstraße 28, Hofheim a.T.

*Mitwirkende:*

*TEILNEHMER DER KURSE*

---

*Eintritt € 12,- / erm. € 10,-*

---

**Information und Kartenreservierung  
für alle Veranstaltungen:**

Internationale Musiktage e.V.  
Organisationsbüro Kottmann  
Ostpreußenstraße 28, D-65719 Hofheim a.T.  
Tel./Fax +49(0)6192/39260  
mail@internationale-musiktage.de

**Vorverkauf:** Buchhandlung Tolksdorf  
Hauptstraße 64, D-65719 Hofheim a.T.  
Tel. +49(0)6192/5213, hof@buch-tolksdorf.de





Bruno Suys, Kontrabass



oben:  
*Wettbewerb um den Alois  
Kottmann-Preis 2016  
Jury und Preisträgerinnen*  
Mitte:  
*Karin Heidrich,  
Klavierkorrepetition*  
unten:  
*Ensemble Bella Corda*



Ioana Delioran, Klavier



# Meisterkurs Kontrabass

KURSLEITER



**Bruno Suys**, geboren in Gent (Belgien), studierte am Koninklijk Muziekconservatorium seiner Heimatstadt Kontrabass bei F. Coppiaeters, Kammermusik bei M. Lequeux und absolvierte Meisterkurse bei Prof. E. Kolossov (Moskau).

Er war Mitglied des Jugendorchesters der EU und ist Preisträger Internationaler Musikwettbewerbe wie: „Tenuto“ (Brüssel 1988),

„Bottesini“ (Parma 1989) und „CIEM“ (Genf 1990). Dort gewann er auch den „Schweizer Preis“ für Zeitgenössische Musik.

Von 1989 bis 1991 war er 1. Solo-Kontrabassist bei der Philharmonie in Antwerpen und hat seit 1991 die gleiche Position im Frankfurter Opern- und Museumsorchester inne.

Er arbeitete zusammen mit dem Ensemble Modern, dem Gürzenich-Orchester Köln, dem RSO Stuttgart, der Bayerischen Staatsoper München, der Sächsischen Staatskapelle Dresden, dem l'Orchestre National de France Paris u.v.m.

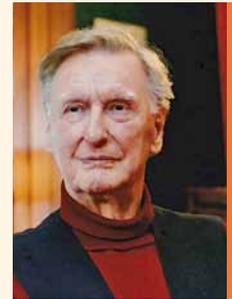
Bruno Suys unterrichtete als Assistent von Frank Coppiaeters in Gent, als Lehrbeauftragter an der Folkwang Hochschule Duisburg und hat seit 2009 die Dozentur für Kontrabass an Dr. Hoch's Konservatorium in Frankfurt am Main inne. Außerdem betreut er die Kontrabass-Akademisten an der Frankfurter Oper und beschäftigt sich mit der singenden Säge.

Der Kontrabasskurs ist offen für Fortgeschrittene sowie Studierende. Der Schwerpunkt liegt im freien, klangvollen Spiel, im Sitzen oder Stehen, mit deutscher oder französischer Bogenhaltung.

[www.brunosuys.eu](http://www.brunosuys.eu)

# Meisterkurs Violine

KURSLEITER



**Alois Kottmann**, nach Carl Flesch ausgebildet (L. Graef-Moench, M. Rostal), ist Ehrenprofessor der „Künstlerischen Fakultät“ der Hochschule für Musik und Darstellende Kunst Frankfurt am Main. Er lehrte an der Johannes-Gutenberg-Universität in Mainz, an der Johann Wolfgang Goethe-Universität und an Dr. Hoch's Konservatorium in Frankfurt am Main. Für seine herausragenden Leistungen als Interpret, Initiativengründer und sein allgemeines kulturell-soziales Engagement wurden ihm viele Ehrungen zuteil.

Seit über 40 Jahren arbeitet er mit seinem Kammerorchester „Collegium Instrumentale Alois Kottmann“ künstlerisch in eigenen Konzertreihen. Auslandsreisen führten ihn und das Orchester nach Mexiko, Großbritannien und in die USA. Zusätzlich gründete er das Ensemble „Kottmann-Streicher“ zur Pflege seiner Streicher-Schule. Der Geiger Boris Kottmann übernimmt dabei die Funktion des Konzertmeisters und Dirigenten.

Alois Kottmanns Interpretationen werden oft als „wegweisend und ungewöhnlich“ beschrieben. So auch die erstmals in dreistimmig-simultaner Technik erschienenen Sonaten und Partiten von J.S. Bach. Es liegt eine umfangreiche und von der Presse hochgelobte Diskographie von Alois Kottmann vor.

Der Violinkurs hat das „klassische Violinspiel“ im Dienste der Interpretation zum Inhalt. Hierbei wird eine intensive Auseinandersetzung mit den Gesetzen von Physiologie und der emotionalen Anlage des einzelnen Spielers angestrebt. Schlackenfreie Tonproduktion, Intonation, Legato-spiel (besonders bei Doppelgriffen) sowie eine differenzierte Akkordtechnik sind wesentliche Lehrinhalte.

Die Wahl der Werke ist frei.

[www.alois-kottmann.de](http://www.alois-kottmann.de)

## Jugendkurs | KURSLEITER



Der Geiger **Boris Kottmann** wurde von Prof. Alois Kottmann und Wieslaw Kwasny an der Hochschule für Musik in Mainz ausgebildet. Für sein außergewöhnliches, künstlerisch hohe Anforderungen stellendes Examen erhielt er die höchste fachliche Bewertung. Die Teilnahme an Kammermusikkursen von Menahem Pressler (Beaux-Arts-Trio) und an den Phänomenologischen Kursen des Dirigenten Sergiu Celibidache prägten seinen künstlerischen Werdegang.

Boris Kottmann ist führendes Mitglied des „Collegium Instrumentale Alois Kottmann“, mit dem er auch solistisch auftritt. Sein ausdrucksvolles Spiel in Violinabenden und kammermusikalischen Besetzungen hat Komponisten angeregt, ihm eigene Werke zu schreiben (u.a. Richard Rudolf Klein „Sonata gravis“ für Violine solo und Wolfgang Löll „Dans un chemin“ - Meditation für Violine und Klavier). Einspielungen auf CD sowie Mitwirkung bei Aufnahmen für Funk und Fernsehen. Boris Kottmann ist stellvertretender Künstlerischer Leiter der Philippsruher Schlosskonzerte Hanau.

Der Jugendkurs für Violine lädt junge Streicher nach Hofheim ein, um sich intensiv mit Sololiteratur oder Kammermusik fachlich zu beschäftigen.

Die Wahl der Werke ist frei.

[www.boris-kottmann.de](http://www.boris-kottmann.de)

Hinweis:  
Haftung jedweder Art für Schäden, Diebstahl, Verletzungen u.ä. wird vom Veranstalter während des Besuches der „Internationalen Musiktage“ sowie der Teilnahme am Alois-Kottmann-Preis nicht übernommen und als Vertragsgegenstand ausgeschlossen. Im Rechtsfall entscheidet die deutsche Textfassung. Erfüllungsort ist Hofheim am Taunus.

## Alois Kottmann-Preis

FÜR KLASSISCHES,  
SANGLICHES VIOLINSPIEL

IN VERBINDUNG MIT DER  
STADT FRANKFURT AM MAIN

DOTIERUNG: 3000,- €

PFLICHTSTÜCKE:

**FELIX MENDELSSOHN-BARTHOLDY**

Violinkonzert e-Moll op. 64 1. Satz

**ERNEST BLOCH**

Suite Nr. 1 für Violine solo

1. und 2. Satz

JURY: Prof. h.c. Alois Kottmann

Boris Kottmann

Margit Neubauer (Kammersängerin)

VORSPIEL:

**Donnerstag, 25. Mai 2017 (Himmelfahrtstag)**

**ab 12:30 Uhr in Hofheim am Taunus, Kellereigebäude**

Eine Klavierbegleitung wird vom Veranstalter gestellt.  
Inhalt des Preises ist das klassische Violinspiel in der Tradition von Carl Flesch, die auch in Frankfurt am Main gepflegt wurde (Alma Moodie).

Die Anmeldung ist unabhängig von einer Teilnahme am Violinkurs der „Internationalen Musiktage“. Der Preis sieht keine Altersbegrenzung vor und ist international offen.

INFORMATION UND ANMELDUNG:

[www.internationale-musiktage.de](http://www.internationale-musiktage.de)

Franziska Kottmann, Uferstr. 29, 55116 Mainz

Tel.: +49(0)1577/2516533

[franziska-kottmann@t-online.de](mailto:franziska-kottmann@t-online.de)

# Diskographie (Auswahl)

## ALOIS KOTTMANN, VIOLINE

<i>J.S. Bach</i>	<i>Sonaten und Partiten BWV 1001-1006</i>
<i>M. Reger</i>	<i>Präludium und Fuge h-Moll</i>
<i>E. Bloch</i>	<i>Suite Nr. 1</i>
<i>I. Strawinsky</i>	<i>Elegie</i>
<i>E. Ysaye</i>	<i>Ballade op. 27 Nr. 3</i>
<i>J.S. Bach</i>	<i>Sonate C-Dur BWV 1005</i>

## PORTRAIT MIT WERKEN VON

*S. Bortkiewicz, M. Reger, R. Finkbeiner, R.R. Klein,  
O. Mácha, G.F. Händel, A. Corelli, F. Kreisler,  
F. Schubert, E. Chausson und C. Gounod*

<i>J.S. Bach</i>	<i>Violinkonzerte a-Moll, E-Dur, d-Moll (Alois Kottmann, Boris Kottmann – Violine)</i>
<i>J. Haydn</i>	<i>Violinkonzert C-Dur</i>
<i>W.A. Mozart</i>	<i>Violinkonzert G-Dur KV 216</i>

Alois Kottmann und Günter Ludwig



## BEGEGNUNG

*Albert Mangelsdorff – Posaune, Alois Kottmann – Violine  
Werke von R.R. Klein, A. Mangelsdorff und P. Hindemith  
Collegium Instrumentale Alois Kottmann*

## GÜNTER LUDWIG, KLAVIER

<i>F. Schubert</i>	<i>Sonate C-Dur D 840 Impromptu c-Moll D 900 (ergänzt von Gunter Elsholz) Sonate c-Moll D 958</i>
<i>R. Schumann</i>	<i>Kreislaria op. 16 Carnaval op. 9</i>

## ALOIS KOTTMANN – VIOLINE GÜNTER LUDWIG – KLAVIER

<i>R. Schumann</i>	<i>Sonaten a-Moll, d-Moll</i>
<i>C. Schumann</i>	<i>Drei Romanzen op. 22</i>
<i>F. Busoni</i>	<i>Sonate Nr. 2 e-Moll op. 36a</i>
<i>G. Fauré</i>	<i>Sonate A-Dur op. 13</i>
<i>O. Messiaen</i>	<i>Thème et variations</i>
<i>M. Reger</i>	<i>Sonate Nr. 2 D-Dur op. 3</i>
<i>C. Franck</i>	<i>Sonate A-Dur</i>
<i>J. Brahms</i>	<i>Sonaten 1-3</i>

Bestellungen unter:



[www.internationale-musiktage.de](http://www.internationale-musiktage.de)

Fotografien von:

*Mirjam Beitz, Stephan Morgenstern, Sven-Oliver Funke*

Gestaltung der Broschüre:

*Dorothea Lindenberg, [www.lindisein.de](http://www.lindisein.de)*

# Internationale Musiktage e.V. (In Memoriam Ottilie und Josef Kunz)

---

## TRÄGERSCHAFT

---



**Frankfurter Volksbank**



---

Wir danken für die freundliche Unterstützung durch:

---



*Unsere Initiative wird zu einem wesentlichen Teil getragen durch das Engagement und die finanzielle Unterstützung unserer Vereinsmitglieder. Der Mitgliedsbeitrag beträgt mindestens € 25,- im Jahr.*

*Vielleicht haben auch Sie Interesse, gemeinsam mit uns und jungen MusikerInnen aus dem In- und Ausland ein Stück Musikkultur zu gestalten?*

*Wir freuen uns über neue Vereinsmitglieder!*

---

